Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Eing. 05. Jan. 2021

DIE FRAKTION
UWG REGENBOGEN und DIE PARTEI im RAT der STADT TROISDORF
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF
Tel.:02241-900765 / Fax:02241-900766

2.1.2021

Herrn
Bürgermeister Biber
- per Fax

Betreff: nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz am 27.1.2021
hier: ANTRAG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Antrags in die TO der o.a. Sitzung:

Überarbeitung der Baumschutzsatzung der Stadt

Beschlussentwurf:
Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz beauftragt die Verwaltung mit der Überarbeitung der Baumschutzsatzung, insbesondere des §3 – Geschützte Bäume – und des § 7 – Ersatzpflanzungen, Ausgleichsmaßnahmen – mit der Maßgabe, der Stadt die Möglichkeit bei Ersatzpflanzungen einzuräumen, die neu zu pflanzende Baumart verbindlich vorzugeben, v.a. dann, wenn die Baumart als nicht standortgerecht oder im Eignungstest als Bienenweide der Zukunftsbaumliste Düsseldorf nicht mit gut bis sehr gut eingestuft wird. Des Weiteren ist die Bemessung der Ersatzpflanzung so vorzunehmen, dass bei Bäumen mit bis zu 100cm Stammumfang in 1m Höhe über dem Boden 1 Baum und für jeden weiteren Meter des Stammumfangs 1 zusätzlicher Baum zu pflanzen ist. Die Verpflichtung zur Ersatzpflanzung soll erst dann als erfüllt gelten, wenn der Baum nach Ablauf von zwei Jahren zu Beginn der dann folgenden Vegetationsperiode angewachsen ist. Die so geänderte Baumschutzsatzung ist dem Ausschuss zur Beschlussfassung in seiner nächsten Sitzung vorzulegen.

Begründung:
Die Baumschutzsatzung der Stadt ist seit weit über 20 Jahren unverändert in Kraft. Die Anforderungen an gesunde und überlebensfähige Bäume haben sich in dieser Zeit gewandelt. Bei Ersatzpflanzungen muss die Stadt deshalb die Möglichkeit erhalten, stärker darauf hinzuwirken, dass standortgerechte und 'bienenkompatible' Bäume nachgepflanzt werden. Des Weiteren ist der Ansatz des 1:1 Ausgleichs bei besonders alten und klimarelevanten Bäumen nicht mehr verhältnismäßig und zielführend, sondern die Ausweitung auf einen 1:2 Ausgleich oder höher angezeigt, ebenso ist der Anwuchszeitraum von nur 1 Jahr zu kurz gegriffen! Um das Ziel, ein gesünderes Stadtklima durch die Anpflanzung stress- und klimaresistenterer Stadtbäume zu erreichen, ist der obige Beschluss alternativlos.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Huneke
Hans Leopold Müller

f.d.R. H.L. Müller

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage
* federführendes Dezernat/Amt II 60
(Vorlagenersteller)
* sonstige beteiligte Dez./Ämter
(Stellungnahme an federführendes Amt)
* folgenden OE´s z.K. 01 / 13
* Ausschuß/Rat (Schriftführung) Umw - Klima

FAXG3 Nr: 623926 von NVS:FAXG3/+492241900766 an NVS:XPR1/BECKERJ (Seite 1 von 1)
Datum 04.01.21 18:19 - Status: Konvertierung gestartet auf Server XPR1...
Betreff: OK (1 Seite(n) empfangen)